

Mitteilungen der SAB

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare,
Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles /
Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de
Documentation**

Band (Jahr): **49 (1973)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

AUS DER TÄTIGKEIT DES VSB-VORSTANDES

An seiner Sitzung vom 4. Juli 1973 ließ sich der VSB-Vorstand bei hochsommerlichen Temperaturen über die Tätigkeit der einzelnen Kommissionen berichten (die einzelnen Berichte sind in dieser Nummer abgedruckt). Zu längeren Diskussionen Anlaß gab einzig das Problem der Kurse für berufliche Weiterbildung. Hier wird sich die Kommission genau zu überlegen haben, welche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der einzelnen Bibliotheken angesprochen werden sollen (Spezialisten eines bestimmten Arbeitsbereiches oder Leute, die eine Ausdehnung ihrer Kenntnisse auf andere Arbeitsgebiete erstreben) und in welcher Form die Ausschreibungen der Kurse zu erfolgen haben.

Rechnung 1972 und Budget 1973 (nach weitherum praktizierter Übung ebenfalls leicht defizitär) passieren ohne besondere Einwände. Bei der Finanzierung des eben fertiggestellten VZ 5 stellte sich die Frage, ob wiederum ein Kredit des Schweiz.Nationalfonds anzufordern sei. Entsprechende Abklärungen werden vorgenommen. In naher Zukunft wird angesichts der «roten Zahlen» eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge (seit 1948 auf Fr. 10.— für Einzelmitglieder belassen!) nicht zu umgehen sein. Vorerst sollen jedoch die Ansätze bei den Kollektivmitgliedern näher geprüft werden. — Die genauen Zahlen von Rechnung und Budget sind ebenfalls in dieser Nummer nachzulesen.

Vielversprechend ist das Programm der Jahresversammlung 1973 am 22./23. September in Brig; die Anmeldungsunterlagen erreichen die einzelnen Mitglieder in gewohnter Form.

An kleineren Geschäften figurieren der — für die Bibliotheken günstig lautende — Expertenbericht zur eidg. Kulturpolitik («Kommission Clottu»), die IFLA-Tagung in Grenoble, die Frage der Mitgliedschaft bei der Schweiz. Normen-Vereinigung (SNV) zwecks besserer Orientierung über die Aktivitäten der ISO und der sog. Bibliotheksrabatt der Buchhändler. tr

MITTEILUNGEN DER SAB

SAB: Tagung 8. September 1973 in Baden

In einer öffentlichen Tagung, zu der jedermann Zugang hat, wird eine Aussprache über «Bibliothek und Öffentlichkeit» ermöglicht. Bibliotheksbetreuer, ob voll- oder nebenamtliche, können an diesem Treffen ihre Anliegen frei zur Sprache bringen. Nach kurzen Einführungsreferaten soll eine offene Diskussion stattfinden. Auch Behördevertreter werden anwesend sein.